

Feste ohne Reste!

Leitfaden zum richtigen Umgang mit Abfällen bei Festen und Veranstaltungen.

Mai 2025



In 5 Schritten zum abfallarmen Fest

1 Verantwortung übernehmen

Laut Oö. AWG 2009 besteht die rechtliche Verpflichtung Abfall ordnungsgemäß zu entsorgen. Das bedeutet, dass auch die Veranstalter zur Abfalltrennung und Abfallvermeidung angehalten sind. Daher bedarf es einer verantwortlichen Person zur Einhaltung der rechtlichen Vorgaben. Bei größeren Veranstaltungen können diese Aufgabe auch mehrere Personen übernehmen.

2 Rahmenbedingungen Festlegen

Welche Art von Veranstaltung ist geplant?

Wieviele Besucher werden erwartet?

Was wird in welcher Form ausgegeben?

Mit welchen Abfällen ist zu rechnen?

3 Abfälle vermeiden

Geschirrmobil - Förderung durch den BAV.

Mehrweggebinde - Einweg beim Einkauf und bei der Ausgabe vermeiden.

Kuchenboxen - die umweltfreundliche Alternative zur Alufolie.

Taschenbecher

Wie kommen Veranstalter zum Pfandgeld?

Einwegpfand-System für Festveranstalter

4 Abfälle richtig sammeln

Abfalltrennung bereits am Anfallsort.

Praktische Planung der Abfallsammlung am Veranstaltungsort.

Rechtzeitige Bekanntgabe welche und wieviele Behälter benötigt werden.

5 Abfälle richtig entsorgen

Entleerung Restabfalltonne und Biotonne über die Gemeinde oder einen Entsorgungsbetrieb.

Die Entsorgung von Leicht- & Metallverpackungen, Altpapier & Kartonagen sowie Altglas ist unter anderem über das Behälterservice vom Bezirksabfallverband möglich.

1. Verantwortung übernehmen

Laut Oö. AWG 2009 besteht die rechtliche Verpflichtung Abfall ordnungsgemäß zu entsorgen. Das bedeutet, dass auch die Veranstalter angehalten sind, Abfälle zu vermeiden und unvermeidbare Abfälle richtig zu trennen.

Um die Einhaltung dieser gesetzlichen Vorgaben zu gewährleisten, bedarf es einer verantwortlichen Person. Bei größeren Veranstaltungen können diese Aufgabe auch mehrere Personen übernehmen.

Die Verantwortlichen sind Ansprechpartner für alle Beteiligten. Im Idealfall werden dem Bezirksabfallverband (BAV) die Kontaktdaten (Telefon, E-Mail) bekannt gegeben.

2. Rahmenbedingungen festlegen

- **Welche Art von Veranstaltung ist geplant?**

Um die anfallenden Abfallarten und deren Menge abschätzen zu können, ist es sinnvoll das Konsumverhalten bei der Veranstaltung bzw. bei dem Fest vorab einzuschätzen. Hier bilden die Aufenthaltsdauer am Veranstaltungsort und das Alter der Zielgruppe bereits gute Planungsgrundlagen.

- **Wieviele Besucher werden erwartet?**

Da das Abfallaufkommen bei Veranstaltungen maßgeblich von der Besucheranzahl beeinflusst wird, sollte diese im Vorfeld abgeschätzt werden.

Zudem schreibt das Oö AWG 2009 bestimmte Verpflichtungen, in Abhängigkeit der Teilnehmerzahl vor.

So gilt zum Beispiel ein **Mehrweggebot** für die Ausgabe von Speisen und Getränken, wenn mind. **300 Gäste zeitgleich** bei der Veranstaltung teilnehmen können. Dieses Mehrweggebot gilt sowohl für den Getränkeeinkauf als auch für die Getränke- und Speiseausgabe.

Veranstaltungen bzw. Feste für die in Summe, über die **gesamte Veranstaltungsdauer**, mehr als **2500 Gäste** erwartet werden sind bei der Bezirkshauptmannschaft anzukündigen und ein Abfallkonzept ist vorzulegen.

- **Was wird in welcher Form ausgegeben?**

Ausgabe von Getränken - offen oder nur in Flaschen.

Ausgabe von Speisen - Essen an einem Sitzplatz oder „to go“.

3. Abfälle vermeiden

3.1 Geschirrmobil

Um das Abfallaufkommen von Einweggeschirr möglichst klein zu halten, gibt es regionale Anbieter für den Verleih von Geschirrmobilen. Der BAV Gmunden gibt einen Überblick (siehe Anhang) über Partner, wo ein Geschirrmobil gemietet werden kann. 50 % der Entleihgebühr (bis max. 500 € brutto) werden durch den BAV gefördert.

3.2 Mehrwegbecher

Einwegbecher tragen bei den meisten Veranstaltungen maßgeblich zum Abfallaufkommen bei. Am Besten werden bei den Getränkeliieferanten die Mehrwegbecher gleich zusätzlich gemietet. Für den Verleih von Mehrwegbechern gibt es ebenso regionale Anbieter, eine überschaubare Menge kann, bei rechtzeitiger Ankündigung, auch beim BAV entliehen werden.

3.3 Kuchenboxen

Um übrig gebliebenes wie Kuchen oder Brötchen umweltfreundlich nach Hause transportieren zu können, bieten die Umweltprofis Kuchenboxen aus 100 % Karton um 30 €/200 Stk. an. Unverschmutzte Kuchenboxen können über die Rote Tonne entsorgt werden, Boxen mit Anhaftungen über die Restmülltonne.

Die Kuchenboxen sind beim BAV erhältlich.



3.4 Taschenbecher

Für die Sammlung von Zigarettenstummeln stellt der Bezirksabfallverband Taschenbecher zur Verfügung. In den PET-Rohlingen können die ausgedämpften Zigarettenstummel gesammelt und nach der Entleerung im Restmüll wieder verwendet werden. Taschenbecher können beim BAV erworben werden (so lange der Vorrat reicht).



3.5 Wie kommen Veranstalter zum Pfandgeld?

KLEINE FESTE (MIT WENIG EINWEGPFANDGEBINDEN)

Die Rückgabe erfolgt (wie als Privatperson) über die **Pfandautomaten im Supermarkt**, die Pfandbons werden direkt eingelöst.

GROSSE FESTE (MIT VIELEN EINWEGPFANDGEBINDEN)

A) Rückgabe beim Pfandautomaten für Großmengen:

z.B. Metro Wels oder Linz; 100 Stück gleichzeitig; Pfandbons werden auch für „Nicht-METRO-Kunden“ sofort bar abgelöst (beim Kundenservice).

B) Sammlung als „Manueller Rücknehmer“ im Sacksystem:

Vor dem Fest:

Als Festveranstalter ist es notwendig, sich ca. zwei Monate vor dem Fest als „**Manueller Rücknehmer**“ bei der EWP zu registrieren (portal.ewp-oe.net). Über dieses Portal sind **Pfandsammelsäcke** und **Plomben** kostenfrei zu bestellen.



Foto: www.recycling-pfand.at

ACHTUNG - Großveranstaltungen/Festivals:

Bitte direkt mit EWP Kontakt aufnehmen (logistik@ewp-oe.at)!

Nach dem Fest:

Leere, unzerdrückte Einwegpfandflaschen und -dosen werden (gemischt) in die **Pfandsammelsäcke** gegeben. Die Markierung am Sammelsack zeigt die max. Füllhöhe an (Sackinhalt 150-200 Gebinde). Die vollen Säcke werden mit den **Plomben** verschlossen. Diese haben einen Strichcode, welcher für den Transport und die Rückverfolgung im System angegeben werden muss. Die **Rückholung** ist mit einem **Tarifpartner der EWP** (siehe EWP-Homepage unter Download -> Sackabholung durch Tarifpartner) zu vereinbaren.

TIPP: Klären Sie im Vorfeld ob Ihr Getränkeliieferant auch Pfandsammelsäcke zurücknimmt oder ob diese sogar beim Getränkeliieferanten angeliefert werden können.

Pfandgeld retour:

Die Zählung der Gebinde pro Sack wird von der EWP übernommen. Die **Gutschrift** erfolgt auf das **hinterlegte Konto** im Portal.

3.6 Einwegpfand-System für Festveranstalter

Abfallvermeidung ist auch bei Festen immer die erste Wahl! Viele Festlieferanten haben erfreulicherweise auf **Mehrweg-Gebinde** umgestellt. Manchmal sind **Einweggebinde trotzdem unvermeidlich**.

NEU ab 1.1.2025: Einweggetränkeverpackungen aus Kunststoff und Metall mit einer Füllmenge von 0,1 bis 3 Liter sind bepfandet und durch das österreichische Pfandlogo gekennzeichnet. Beim Verkauf werden pro Verpackung 0,25€ (0% MwSt.) eingehoben.



Grundsätzlich ist der **Festveranstalter immer rücknahmeverpflichtet** (= Einhebung des Pfands und Auszahlung bei Rückgabe des Gebindes), aber Ausnahmen sind möglich (siehe auch INFOBLATT der EWP Recycling Pfand Österreich):

PRAXISTIPP

Werden die **Getränke ausschließlich vor Ort** konsumiert, nach dem Konsum abserviert und nicht mitgenommen, entscheidet man sich am besten für die **Ausnahme "in sich geschlossene Gastronomie"**: Hier können die Gebinde **ohne Pfand** ausgegeben werden und auch bei der Rücknahme wird kein Pfand ausbezahlt. Als Veranstalter ist es wichtig, möglichst **alle Gebinde unzerdrückt retour** zu bekommen, um keine Verluste zu erleiden, da der Einkauf von Flaschen und Dosen im Handel immer bepfandet ist.

Angebot BAV: Für die betreute Sammlung von Einwegpfandgebinden am Fest stellt der BAV Gmunden beschriftete Pfandsammelbehälter zur Verfügung.

Ausführliche Infos und FAQs zum Einwegpfand:
www.recycling-pfand.at

4. Abfälle richtig sammeln

Um die Abfälle ordnungsgemäß zu entsorgen müssen diese vorab getrennt gesammelt werden. Typische Abfälle bei Veranstaltungen:

Restabfall	Leicht- & Metallverpackungen	Altpapier und Kartonagen	Glasverpackungen	Pfandgebilde
Taschentücher	Eispapier	Flyer	Flaschen & Konservengläser ohne Verschlüsse	Einweg Getränkeflaschen & -dosen mit Pfandlogo
Servietten	Kunststofffolien	Programmhefte	getrennt nach:	
Quittungen	Kunststoffbecher	gefaltene	Weißglas u.	
Zigaretten (ausgedämpft)	Kunststoffkanister	Kartonagen	Buntglas	
verschmutzte	Getränke u. Milchkartons	Papierverpackungen		
Pappteller	Konservendosen			
Knochen	Metallverschlüsse			
Kehricht	Metalltuben			
Absperrbänder aus Kunststoff				



Der Bezirksabfallverband bietet ein umfassendes Behälterservice für die getrennte Sammlung an. Für die Planung werden die in Punkt 2 angeführten Rahmenbedingungen herangezogen.

Die verantwortliche Person setzt sich mit dem BAV Gmunden in Verbindung.

Austausch über Abfalltrennung, voraussichtliches Abfallaufkommen (Abfallberatung). Behälterbereitstellung und Lieferbedingungen werden im Vorfeld besprochen.

Aus logistischen Gründen ist die **Anmeldung mindestens 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn** notwendig.

4.1 Kleine Veranstaltungen mit bis zu ca. 2 m³ Abfall

Hier ist die jeweilige Gemeinde erster Ansprechpartner. Viele Gemeinden können Sammelbehälter in einer überschaubaren Menge zu Verfügung stellen.

Sollte die Gemeinde keine Sammelbehälter für Verpackungen (Leicht- & Metallverpackungen, Altpapier) und Restabfall* bereitstellen, können diese beim BAV gegen eine Lieferpauschale (siehe Seite 9) gemietet werden. Alternativ können diese auch selbstständig vom BAV-Lager (zu den Öffnungszeiten) in Ebensee abgeholt werden.

Zur Auswahl stehen 2-Rad Behälter mit 120 lt. oder 240 lt. Sammelvolumen (max. 6 Behälter pro Abfallart). Dazu gibt es auch die praktischen Sackhalterungen, für die Befestigung von Säcken im Behälter.

Hinweis: Bei Verlust oder Beschädigung von Behältern oder Sackhalterungen werden die Kosten vom BAV, laut aktueller BAV-Preisliste in Rechnung gestellt.

4.2 Mittlere Veranstaltungen mit bis zu ca. 10 m³ Abfall

Sammelbehälter für folgende Abfallarten werden vom BAV zu Verfügung gestellt, befüllt abgeholt und fachgerecht entsorgt:

- Gelbe Tonne (Leicht- & Metallverpackungen)
- Rote Tonne (Altpapier & Kartonagen)
- Altglascontainer getrennt in Weißglas und Buntglas (Glasverpackungen)

Sammelbehälter für folgende Abfallarten werden vom BAV zu Verfügung gestellt, allerdings nur entleert zurückgenommen. Für die Organisation der Entleerung ist der Veranstalter selbst zuständig:

- Restabfall*
- Bioabfall**

Folgende Sammelbehälter beziehen Sie direkt bei Entsorgungsunternehmen:

- Speisetrinkbehälter (z.B. JV Entsorgungs GmbH, Nierlich, Energie AG Umweltservice, Kreislaufwirtschaft Vorwagner)

* Behälter für Restabfall werden nur zur Verfügung gestellt, wenn es auch eine Abfalltrennung bzw. ein Mehrweg-Angebot gibt

** Biotonne nur für Veranstaltungen, bei denen frisches Obst und Gemüse angeboten wird und entsprechende Schalen und Reste anfallen (z.B. Sportveranstaltungen)

** Für Speisereste eignen sich Speisetrinkbehälter



Behälterbereitstellung

Maximaler Lieferumfang pro Veranstalter:

8 x 1100 Liter Behälter + 12 x 240 Liter Behälter oder
8 x 1100 Liter Behälter + 16 x 120 Liter Behälter

Pro Lieferung maximal:

4 x 1100 Liter Behälter + 6 x 240 Liter oder
4 x 1100 Liter Behälter + 8 x 120 Liter Behälter

Es werden maximal 4 Stück 1100 Liter Behälter pro Abfallart ausgegeben.

Bei Veranstaltungen mit großen Mengen an Restabfall steht Ihnen die private Entsorgungswirtschaft mit Containerverleih (Absetzmulden, Abrollcontainer) zu Verfügung. Sollten auch große Mengen an Verpackungsmaterial anfallen, wenden Sie sich ebenfalls an die private Entsorgungswirtschaft.

Als Beispiel: Ist für die Sammlung von Restabfall ein privates Entsorgungsunternehmen beauftragt, so können vom BAV für die Verpackungssammlung 4 Stück 1100 Liter Behälter für Altpapiersammlung (Rote Tonne) und 4 Stück 1100 Liter Behälter für Leichtverpackungssammlung (Gelbe Tonne) beantragt werden.

Die **Lieferpauschale** beträgt 96 € brutto [80 € netto] pro Lieferung inkl. Abholung und fachgerechte Entsorgung der Altstoffe (Leicht- & Metallverpackungen, Altpapier & Kartonagen).

Lieferung nur zu den Bürozeiten des BAVs möglich!

Montag - Donnerstag: 8 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr

Freitag: 8 - 12 Uhr

Hinweis: Bei Verlust oder Beschädigung von Behältern oder Sackhalterungen werden die Kosten vom BAV, laut aktueller BAV-Preisliste in Rechnung gestellt.



Selbstabholung vom BAV Lager

Kostenlose Selbstabholung bei rechtzeitiger Voranmeldung (mindestens 2 Wochen vor Veranstaltung) möglich.

- Gesamtumfang: max. 8 Stück 1100 Liter Behälter und max. 16 Stück 2-Rad Behälter (120 lt. oder 240 lt. Behälter auch im Mix möglich)
- Behälter sind selbstständig wieder zurückzubringen, wobei **Restabfall- und Biotonnen nur entleert angenommen** werden!
- **Gelbe und Rote Tonnen** können **auch mit Inhalt zurückgebracht werden** (BAV kümmert sich um die fachgerechte Entsorgung)
- Zusätzliche Säcke oder loses Material wird vom BAV nicht angenommen!

Das Lager befindet sich in der Geschäftsstelle des Bezirksabfallverbandes Gmunden:
Dr. Rasper-Straße 15, 4802 Ebensee.

Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 8 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr; Freitag 8 - 12 Uhr

Hinweis: Bei Verlust oder Beschädigung von Behältern oder Sackhalterungen werden die Kosten vom BAV, laut aktueller BAV-Preisliste in Rechnung gestellt.

4.3 Verleih von Glascontainern

- Gesamter Lieferumfang: max. 6 Stück 1500 lt. Container (für Weiß- oder Buntglas – max. 4 Stück pro Art)
- Zufahrt für 3-Achs LKW für Entleerung muss vorhanden sein. Entleerung erfolgt mittels Kran-LKW, genügend Spielraum für Schwenkarm notwendig
- Lieferung und Abholung der entleerten Behälter erfolgt durch den BAV
- Entleerung erfolgt durch Firma Waizinger Ges.mbH & Co KG, Dietach
- **rechtzeitige Anmeldung beim BAV notwendig, mind. 3 Wochen vor Veranstaltung!**
- Bei Altglasaufkommen von mindestens 1500 lt. kostenlose Bereitstellung und Abholung von Glascontainern!

5. Abfälle richtig entsorgen

- Entleerung von Restabfall- und Biotonnen ist über die Gemeinde oder einen Entsorgungsbetrieb zu organisieren.
- Befüllte Restabfall- und Biotonnen werden bei der Abholung vom BAV nicht mitgenommen.
- Die Inhalte der Gelben und Roten Tonnen können über den BAV entsorgt werden.
- Abfälle, welche in Säcken oder lose neben den Behältern bereitgestellt werden, können vom BAV nicht mitgenommen werden und sind selbstständig zu entsorgen.
- Bei unzureichender Trennung der Altstoffe (Altglas, Leicht- & Metallverpackungen, Altpapier & Kartonagen) wird die Nachsortierung bzw. Entsorgung als Restabfall von Seiten des BAV in Rechnung gestellt.

Kontakt Daten Entsorger im Bezirk Gmunden

JV Entsorgungs GmbH
 Tel.: 07612 87485
 dispo@mistweg.at oder
 office@mistweg.at

Energie AG Umweltservice
 Standort Bad Ischl
 Tel. 0502 838 243
 badischl@energieag.at

Kreislaufwirtschaft Vorwagner
 Tel.: 07612 670 06 31
 dispo@vorwagner.at oder
 office@vorwagner.at

proUmwelt GmbH Limberger
 Tel.: 07614 7072
 office@proumwelt.at

Energie AG Umweltservice
 Standort Redlham
 Tel.: 0502 8388100
 martin.gruber@energieag.at oder
 franz.noehammer@energieag.at

Nierlich
 Tel.: 06138 2734
 nierlich@aon.at

Waizinger Entsorgung
 Tel.: 07252 38191 10
 m.pichler@waizinger.at

Kontakt Daten Mehrweg - Verleih

Geschirrmobil Anbieter (Auswahl 1/2)

Bezirksabfallverband Vöcklabruck
 Ida-Pfeiffer-Straße 18
 4840 Vöcklabruck
 Tel.: 07672/28477
 E-Mail: voecklabruck@bav.at

Bezirksabfallverband Kirchdorf an der Krems
 Rathausplatz 2
 4560 Kirchdorf an der Krems
 Tel.: 0505/4094560
 E-Mail: office@bav-kirchdorf.at

Geschirrmobil Anbieter (Auswahl 2/2)

Freddy´s Verleih
 Daberger Alfred
 Büro: Ziegelstadl 2, 4650 Lambach
 Lager: Florianistraße 29, 4845 Regau
 Tel.: 0676/7766551
 E-Mail: freddy@toili.at
 www.toili.at

Ackerl Handels GmbH & Co KG
 Hauptstraße 50,
 4642 Sattledt
 Tel.: 07244/8807, 0664/5273736
 E-Mail: office@ackerl-markt.at
 www.festdepot.at

Zeltverleih Steinbichl
 Schwanenstädter Straße 18 A
 4652 Stadl-Paura
 Tel.: 0650/800 41 73
 E-Mail: steinbichl.zeltverleih@gmx.at
 Festdepot Ackerl

Dorfer Egon
 Wallensham 28
 4786 Brunnenthal
 Tel.: 07712/6211
 E-Mail: e.dorfer@aon.at
 www.geschirrmobile.at

Verleih von Geschirr, Gläser, Besteck, Gastrogeräte (Auswahl)

Festdepot Ackerl
 Ackerl Handels GmbH & Co KG
 Hauptstraße 50,
 4642 Sattledt
 Tel.: 07244/8807, 0664/5273736
 E-Mail: office@ackerl-markt.at
 www.festdepot.at

Raml Gastro-Service Festausrüstung GmbH
 Gewerbezeile 72
 4202 Sonnberg
 Tel.: 07215/2581
 E-Mail: info@raml.at
 www.raml.at

Mehrwegbecher-Verleih (Auswahl)

Becherflow/ Florian Werner
 Freiwillige Schützenstraße 10
 4810 Gmunden
 Tel.: 0676/4000025
 E-Mail: office@becherflow.at
 www.becherflow.at

Neu in Gmunden!

CUP SOLUTIONS Mehrweg GmbH
 Felmayergasse 2
 1210 Wien
 Tel.: 01/710 13 87 777
 E-Mail: info@cupolutions.at
 www.cupolutions.at

Festdepot Ackerl
 Ackerl Handels GmbH & Co KG
 Hauptstraße 50
 4642 Sattledt
 Tel.: 07244/8807, 0664/5273736
 E-Mail: office@ackerl-markt.at
 www.festdepot.at

Cup Concept Austria GmbH
 Goldschlagstraße 172
 1140 Wien
 Tel.: 01/396127740
 E-Mail: info@cupconcept.at
 https://cupconcept.com

KUCHENBOXEN

Der BAV bietet für Vereine, Schulen, Pfarren,... Kuchenboxen aus 100% Karton an.

Mit den Kuchenboxen der Umweltprofis können übrig gebliebene Kuchen/ Brötchen von Festen umweltfreundlich mit nach Hause genommen werden.

Die Kuchenboxen können im sauberen Zustand über die Rote Tonne oder im ASZ entsorgt werden. Verschmutzte Boxen sind über die Restabfalltonne zu entsorgen.

Preis pro Einheit (200 Stk.) 30,- €.

Größe: ca. 20x16x11 cm



Foto: Umwelt Profis Braunau

Stand Juni 2025